

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



Was soll ich tun?

Soll ich mit anderen meinen Geburtstag feiern oder lasse ich das lieber bleiben? Was sollen wir tun? Planen wir zu Allerheiligen den gemeinsamen Friedhofsbesuch und unser gemeinsames Kaffeetrinken? Und was sollen wir an Weihnachten tun? Was wird aus der Erstkommunion unseres Kindes?

Was soll ich tun?

Liebe Schwestern und Brüder in Pax Christi: Diese Frage begleitet viele von uns in diesen Wochen und Monaten. Seit Jahrtausenden sind wir mit dieser Frage in guter Gesellschaft. Schon die Bibel erzählt von der Ratlosigkeit von Königen, wie David oder Saul, oder von fragenden Zöllnern, Soldaten und Hohepriestern. Pilatus fragt: „Was soll ich tun?“, Paulus stellt diese Frage. Es gibt Situationen, in denen Jesus fragt, ja sogar von GOTT wird erzählt, dass dieser fragt: „Soll ich Abraham verheimlichen, was ich tun will?“ (Gen 18,17) Geht es nicht genau darum, sich selbst oder im Gespräch mit anderen diese Frage zu stellen: Was soll ich tun? Oder: Was sollen wir tun? Manchmal entdecke ich im Aussprechen der Frage, dass ich meine Antwort schon habe. Ein andermal ist es hilfreich, mit jemandem auf das Problem zu schauen und nach möglichen oder gar neuen Antworten zu suchen. Dann kommen wir miteinander darauf, dass eine Antwort nicht im „entweder ... oder“ liegt, sondern dass sich neue Wege auftun können.

Was sollen wir an Allerheiligen tun? Bisher haben wir uns nachmittags am Grab getroffen und sind dann in großer Runde im Elternhaus beim Kaffeetrinken zusammengesessen und haben unsere Erinnerungen ausgetauscht. Das ist angesichts der hohen Corona-Infektionszahlen auch in Speyer im Moment keine gute Idee.

Aber es ist ja möglich, dass jede/r aus der Familie irgendwann an diesem Allerheiligen-Wochenende oder an einem Novembertag einen Spaziergang zum Friedhof macht. Es lässt sich vermutlich auch organisieren, dass ältere, der Unterstützung bedürftige Familienmitglieder von einem Angehörigen auf diesem Weg begleitet werden. Vielleicht bringt jeder Besucher eine Blume mit, eine kleine Kerze oder einen bemalten Stein, die wir am Grab niederlegen. Über die Tage hinweg wird die Gemeinschaft derer, die das Grab besucht haben, durch diese Zeichen sichtbar. Vielleicht fotografiert jemand die Grabstelle und schickt das Foto in den Familien-Chat. Im eigenen Zuhause angekommen kann ich bei einer heißen Tasse Tee oder Kaffee mit einem anderen Teil der Familie telefonieren. Vielleicht nehme ich auch einen Bogen Briefpapier und einen Stift zur Hand und schreibe einen Brief...

Was sollen wir tun an Sankt Martin, im Advent, an Nikolaus, an Weihnachten? Ich wünsche uns allen das Vertrauen, das schon die Menschen in biblischen Zeiten in Zeiten großer Ratlosigkeit getragen hat. Sie baten den Propheten Jeremia, für sie zum HERRN zu beten: Möge der HERR, dein Gott, uns kundtun, welchen Weg wir gehen und was wir tun sollen – denn dieser unser Gott ist ein Gott, der rettet und befreit. (Jer 42)

Mit den besten Wünschen im Namen aller Gremien, zusammen mit unserem Pastoral- und Sekretariatsteam,

Sigrid Sandmeier

Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr unter 06232/ 102-140 oder auch per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de.

Gottesdienste in Pax Christi vom 31.10. bis 08.11.2020

Samstag, 31.10.2020

07:30 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Otto

Sonntag, 01.11.2020

07:30 Heilige Messe mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
09:00 Heilige Messe der kroatischen Gemeinde	St. Joseph
09:30 Heilige Messe Anmeldung im Büro des Priesterseminars	Priesterseminar
09:30 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Konrad
10:00 Kapitelsamt mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
10:30 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Asomugha) mit Anmeldung im Dompfarramt und Liveübertragung	St. Joseph
11:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Bernhard
18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Hedwig
18:00 Heilige Messe (Domkapitular Hundemer) mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom

Montag, 02.11.2020

07:00 Heilige Messe	Dom
18:00 Vesper (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
18:30 Requiem (Dompfarrer Bender)	Dom
18:00 Heilige Messe Mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Otto

Dienstag, 03.11.2020

07:00 Heilige Messe Dom
nach Meinung

Mittwoch, 04.11.2020

07:00 Heilige Messe Dom

Donnerstag, 05.11.2020

07:00 Heilige Messe Dom

19:00 Heilige Messe Priesterseminar
Gebetstag um geistliche Berufe - anschließend eucharistische Anbetung

Freitag, 06.11.2020

07:00 Heilige Messe Dom

18:00 Pontifikalvesper (Bischof Dr. Wiesenmann) Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt

18:30 Pontifikalamt (Bischof Dr. Wiesenmann) Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt
für die verstorbenen Bischöfe und Priester der Kathedrale

Samstag, 07.11.2020

07:30 Heilige Messe Dom

18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) St. Otto

19:30 Seek me! - Gottesdienst Dom

Anmeldung über die Homepage des Berufungspastoral Speyer www.berufungspastoral-speyer.de

Sonntag, 08.11.2020

07:30 Heilige Messe Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt

09:00 Heilige Messe St. Joseph
der kroatischen Gemeinde

09:30 Heilige Messe Priesterseminar
Anmeldung im Büro des Priesterseminars

09:30 Heilige Messe (Kaplan Brandt) St. Konrad
mit Anmeldung im Dompfarramt

10:00 Pontifikalamt - Erwachsenenfirmung (Bischof Wiesenmann) Dom
keine Anmeldung möglich!

10:30 Heilige Messe (Pfarrer Asomugha) St. Joseph
mit Anmeldung im Dompfarramt

11:00 KinderFamilienKirche (Gemeindereferentin Sandmeier)

mit Anmeldung im Dompfarramt

St. Bernhard

18:00 Heilige Messe (Pfarrer Linvers)

mit Anmeldung im Dompfarramt

St. Hedwig

18:00 Heilige Messe

mit Anmeldung im Dompfarramt

Dom

Die Zahl der zugelassenen Gottesdienstteilnehmer ist aufgrund der Abstandsregelung begrenzt! Wer an einem der Gottesdienste teilnehmen möchte, muss sich im Pfarrbüro bis spätestens freitags um 12 Uhr telefonisch (06232-102140) oder per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de anmelden.

Wichtige Hinweise zu den Gottesdiensten in Corona-Zeiten

Da Speyer den 7-Tage-Inzidenzwert von mehr als 50 Fällen auf 100.000 Einwohnerinnen/Einwohner überschritten hat, sind folgende Maßnahmen bei Gottesdiensten zu beachten:

- Während des Gottesdienstes tragen alle anwesenden Personen (mit Ausnahme des Priesters) eine Mund-Nase-Bedeckung. Diese darf auch am Platz **nicht abgenommen werden**.
- Beim Ein- und Auszug trägt auch der Priester eine Mund-Nase-Bedeckung
- Die Anzahl der Ministranten ist auf vier zu begrenzen
- Mund- und Kelchkommunion sind untersagt.



Hinweis zur Gräbersegnung in Corona-Zeiten

Die Gräbersegnung an Allerheiligen, 1. November kann in diesem Jahr nicht in der gewohnten Weise stattfinden. Aus diesem Grund haben wir im Pastoralteam einen Vorschlag. Mit einer kleinen Gruppe von ungefähr 12 Personen, die unsere Gemeinden repräsentieren, wollen wir am Kreuz eine kurze Gebetszeit für unsere Toten abhalten und dann die Gräber (von 14:30 bis 15 Uhr) segnen. Die Familien und Angehörige können bei ihren Gräbern stehen. Dadurch vermeiden wir den Charakter einer Versammlung und bilden trotzdem über die Distanz eine Gebetsgemeinschaft.

Dompfarrer Matthias Bender

Offene Türen in St. Bernhard in der Vorweihnachtszeit – nächster Termin am 4. November



Geschlossene Türen, Abweisung an der Herberge, nicht wissen wohin... die schwangere Maria und ihr Mann Josef haben diese Situationen erleben müssen. Auch deshalb ist das Zeichen einer offenen Tür so wichtig. Es vermittelt Einladung, Gastfreundschaft, Begegnung, Teilen und Mitempfinden.

Seit einigen Wochen öffnen wir vom Gemeindeausschuss Mariä Himmelfahrt mittwochs zweimal pro Monat die Türen

von St. Bernhard. Und es ergeben sich Begegnungen. Menschen kommen und hören Texte und Impulse, die wir vorbereitet haben. Sie erfreuen sich an der Musik, die von der Orgel oder aus der „Konserven“ erklingt. Aber sie verharren auch im stillen Gebet und freuen sich, dass sie den Raum erleben und genießen können.

Und es gibt Menschen, die der Stadt Speyer einen Besuch abstatten. Sie haben einen Tipp bekommen, sich diese Kirche anzusehen. Oder sie sind auf der Suche nach dem Grab von Helmut Kohl. Wenn sie sich dann auf die Geschichte der Kirche einlassen, verstehen sie meist freudig lächelnd, welche zentrale Bedeutung unsere Kirche für den Frieden in der Welt einnimmt. Bei einem Besuch einer ihnen fremden Stadt eine offene Kirche anzutreffen und Neues zu erfahren, lässt sie zufrieden weiterziehen oder nach Hause fahren.

Auch für uns selbst ist die Zeit, die wir als Team in St. Bernhard verbringen, eine Auszeit, eine Zeit für uns. Es macht Freude zu überlegen, welcher kleine Impuls, welche Musik zu dem jeweiligen Tag passt.

Warum gerade jetzt ?

In einer Zeit, in der so viel anders ist, die uns so herausfordert...

In einer Zeit, in der offene Türen als Zeichen für notwendiges Lüften stehen...

In einer Zeit, in der offene Türen als Zeichen für kontaktloses Eintreten gelten...

Aber damit wollen wir uns nicht abfinden und werden in der Adventszeit die Türen von St. Bernhard jeden Mittwoch öffnen, um der Botschaft der offenen Tür ein Gesicht zu geben.

Die nächsten Termine jeweils von 14:30 bis 16:30 Uhr:

- 04. November
- 18. November
- 02. Dezember
- 09. Dezember
- 16. Dezember
- 23. Dezember

Nobert Mentz

Vorweihnachtliche Buchausstellung in der Bücherei St. Joseph- abgesagt

Die für diesen Sonntag geplante vorweihnachtliche Buchausstellung im Ägidienhaus muss coronabedingt leider abgesagt werden.

Wer die Bücherei St. Joseph gerne unterstützen möchte, kann seine Buch-Weihnachtseinkäufe unter www.borromedien.de online erledigen und beim Bestellvorgang angeben, dass der Kauf von der Bücherei St. Joseph vermittelt wurde. Die Bücherei bekommt dann einen Teil des Einkaufes gutgeschrieben.



Konzert am 1. November mit dem Motettenchor Speyer und L'arpa festante

Am Sonntag, 1. November gestaltet der Motettenchor Speyer gemeinsam mit dem renommierten Barockensemble L'arpa festante ein Konzert mit dem Titel „Immortal Bach“ in der Kirche St. Joseph in Speyer.

Auf dem Programm des Konzertes, das ursprünglich einmal an Bachs 335. Geburtstag in diesem Jahr geplant war und aufgrund der Corona-Pandemie damals kurzfristig abgesagt werden musste, steht Johann Sebastian Bachs vielleicht berühmteste Motette: „Jesu meine Freude“. Dazu erklingt mit dem a capella Werk „Immortal Bach“ eine Komposition des zeitgenössischen norwegischen Komponisten Knut Nystedt. Dass Bach unsterblich ist, wird wohl kaum jemand in Frage stellen. In Nystedts Komposition kommt diese Unsterblichkeit einmal mehr in äußerst spannender und sinnlicher Art und Weise zum Ausdruck. Eröffnet wird das Konzert mit der ausdrucksstarken Bachschen Motette „Der Gerechte kommt um“, eine Bearbeitung Bachs der Johann Kuhnau zugeschriebenen Motette „Tristis est anima mea“.

Das Konzert unter Leitung von Stephan Rahn beginnt um 18 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro und 10 Euro gibt es an der Abendkasse. Die Karten müssen jedoch unter Angabe des Namens, Adresse und Telefonnummer per Mail vorbestellt werden unter:

info@motettenchor-speyer.de

Da nur eine sehr begrenzte Zahl an Plätzen in St. Joseph zur Verfügung steht, empfiehlt sich eine baldige Reservierung.



KiTa St. Joseph radelt im September fast 10.000 Kilometer



Die Kinder, Eltern und Erzieher der KiTa St. Joseph haben im September sehr erfolgreich am Projekt Stadtradeln in Speyer teilgenommen.

Urkunde

Als besondere Anerkennung beim
STADTRADELN 2020
für die erfolgreichste Leistung von
9.784 km
und somit vermiedenen
1.438,3 kg CO₂
verleihen das Klima-Bündnis
und die Stadt Speyer

eine Auszeichnung für die **Radelaktivste Kita** an
die Kita St. Joseph

Speyer, den 10. Oktober 2020

Stefanie Seiler
Stadt- und Klima-Verwaltungsdirektorin der Stadt Speyer

Ingrid Masch-Weltrich
Stadtdirektorin der Stadt Speyer

In den drei Wochen vom 4. bis zum 24. September konnten alle Beteiligten zusammen fast 10 000 km auf dem Fahrrad vorweisen und waren damit die aktivste aller Speyerer KiTa's. Dabei wurden mehr als 1,4 Tonnen CO₂ über diesen Zeitraum eingespart.

Für dieses großartige Engagement wurde die KiTa nun von Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler ausgezeichnet.

Barbara Cifci

Erstkommunion in Pax Christi

Leider mussten im April corona-bedingt die Erstkommunionfeiern abgesagt werden. Wir freuen uns, dass es jetzt wieder die Möglichkeit gibt, diese Feiern in kleinem Rahmen nachzuholen. Einige Kinder waren schon bei der Erstkommunion, die anderen folgen nun nach und nach in den nächsten Wochen. Folgende Kinder haben in der vergangenen Woche die erste Heilige Kommunion empfangen:

Am Sonntag, 11. Oktober in St. Joseph bei Dompfarrer Bender: Lorena Bauer, Pero Duspara, Lilli Faller, Raphael Feibel, Alessia Lingenti, Valeria Nunziatino, Leon Stein und John Völker.

Am Sonntag, 25. Oktober in St. Joseph bei Dompfarrer Bender: Charlotte Dewes, Lisbeth Gresch, Leon Meisel, Florentine Reiland und Isabell Schuck.

